

Germany-Andernach: Cranes, mobile lifting frames and works trucks fitted with a crane
OJ S 236/2019 06/12/2019
Contract award notice – utilities
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Andernach GmbH

Postal address: Läufestraße 4

Town: Andernach

NUTS code: DEB1 Koblenz

Postal code: 56626

Country: Germany

Contact person: Kanzlei Forkert

E-mail: vergabe@kanzlei-forkert.de

Telephone: +49 2632989850

Internet address(es):

Main address: <http://www.kanzlei-forkert.de>

I.6. Main activity

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Lieferung und Wartung einer zweiten Containerkranbrücke für den Rheinhafen in Andernach

II.1.2. Main CPV code

42414000 Cranes, mobile lifting frames and works trucks fitted with a crane

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung einer zweiten Container-Umschlagsanlage im Rheinhafen Andernach. Anlagenlieferung, Montage, Inbetriebnahme sowie anschließende Full-Service-Wartung über 48 Monate. Erstellung der Ausführungsplanung (LPH 5) einschließlich statischer Berechnungen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description**II.2.2.**

Additional CPV code(s)

42414110 Harbour cranes, 42414140 Container cranes, 42414210 Travelling crane, 42414100 Cranes

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB17 Mayen-Koblenz

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadtwerke Andernach GmbH beabsichtigt die Beschaffung einer zweiten Container-Umschlagsanlage im Rheinhafen Andernach. Die Errichtung soll als elektrisch betriebener, auf Schienen verfahrbarer Container-Portalkran in Einträger-Vollwandbauweise, auf der vorhandenen Kranbahn im KLV-Terminal am Südkai erfolgen. Gegenstand dieser Ausschreibung sind Anlagenlieferung, Montage, Inbetriebnahme sowie anschließende Full-Service-Wartung über 48 Monate. Der Auftragnehmer ist außerdem für die Erstellung der Ausführungsplanung sowie die statischen Berechnungen verantwortlich.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Lieferzeit / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Reaktionszeit Service / Wartung / Weighting: 15

Price - Weighting: 55

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information**Section IV: Procedure**

IV.1. Description**IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information**IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2019/S 175-427243](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice****Section V: Award of contract**

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

25/11/2019

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Künz GmbH

Town: Hard

NUTS code: AT3 Westösterreich

Country: Austria

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Zusätzlich zu den Leistungen, die Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung sind, wird eine spätere ingenieurtechnische Betreuung von Anlagenherstellung, -Lieferung und -Montage einschließlich finaler Ab- sowie Inbetriebnahme erforderlich sein. Die Leistungen der LPH 7 wird der Auftraggeber dabei selbst erbringen. In Bezug auf die LPH 8 und LPH 9 sowie die SiGeKo behält sich der Auftraggeber vor, diese freiberuflichen Leistungen – sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür erfüllt sind – nach § 3 Abs. 9 VgV bzw. § 2 Abs. 9 SektVO als Unterschwellenaufträge zu vergeben oder – sofern schon gar keine Ausschreibungspflicht besteht – unter Beachtung des Landestariftreuegesetzes frei zu vergeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de

Telephone: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrages zur Vergabekammer gemäß §§ 160 GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des § 160 Abs. 3 GWB, die folgenden Wortlaut hat:

„(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“ Genaue Hinweise in Bezug auf die Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt die unter Ziffer VI.4.1) genannte Stelle.

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/12/2019